

Auftrag Mazzetta betreffend Solaroffensive an kantonalen Strasseninfrastrukturen

Vor über 30 Jahren wurde die PV-Anlage an der N13 bei Felsberg gebaut. Damals eine Pionierleistung. Lange ist in diesem Bereich wenig gelaufen, obwohl das Potential von Solaranlagen auf Strasseninfrastrukturbauten von Fachexperten als sehr gross eingeschätzt wird. Der Bund und einzelne Kantone wollen das brachliegende Potential nun offensiv nutzen. Das PV-Potential, das nicht für eigene Anlagen gebraucht wird, wird Dritten zur Verfügung gestellt.

Das Bundesamt für Strassen ASTRA hat mit einem Bewerbungsverfahren eine Solaroffensive für das nationale Strassennetz gestartet. Abklärungen des Bundes zeigten nämlich, dass entlang der Nationalstrassen rund 55 GWh Solarstrom pro Jahr produziert werden könnten. Das Bewerbungsverfahren ist abgeschlossen und die Lose bereits vergeben. Das Tiefbauamt des Kantons Bern folgte mit einem eigenen Bewerbungsverfahren. Insgesamt werden im Kanton Bern nun 28 PV-Anlagen mit einer Gesamtleistung von über 10 MW an Lärmschutzwänden, Stützmauern, Brücken und Gebäuden geplant. Damit nehmen der Bund und der Kanton Bern ihre Vorbildfunktion für die Umsetzung der Energiestrategie 2050 wahr.

Der Kanton Graubünden nutzt selber ebenfalls vermehrt das PV-Potential für die kantonseigenen Strasseninfrastrukturanlagen. Eine offensive Solarstrategie, um auch Dritten das nicht selbst genutzte Potential – unter Berücksichtigung eines adäquaten Schutzes der Kunstbauten – zur Verfügung zu stellen, fehlt bisher. Bis heute gibt es nur vereinzelte private Projekte an der Strasseninfrastruktur.

Die Regierung wird beauftragt:

1. das nutzbare PV-Potential entlang von Kantonsstrassen, wie an Stützmauern, Brücken, Lärmschutzwänden, Gebäuden, Parkplätzen möglichst einfach zu ermitteln und sich dabei auf Standorte zu beschränken, die gute technische Voraussetzungen bieten (z. B. bezüglich Einspeisemöglichkeiten);
2. ein Bewerbungsverfahren für das ermittelte Potential aufzugleisen, damit Dritte sich für die Flächen/Lose bewerben können.

Chur, 12. Juni 2024

Mazzetta, Luzio, Kohler, Altmann, Atanes, Bachmann, Bardill, Baselgia, Berther, Berweger, Biert, Bischof, Bisculm Jörg, Bleuler-Jenny, Brunold, Bundi, Collenberg, Danuser (Chur), Das, Della Cà, Dietrich, Gansner, Gredig, Hartmann, Heini, Hoch, Horrer, Jochum, Kaiser, Kasper, Kocher, Laim, Michael (Donat), Michael (Castasegna), Müller, Natter, Nicolay, Preisig, Rageth, Rettich, Rusch Nigg, Rutishauser, Said Bucher, Schneider, Schutz, von Tscharnher, Walser, Wieland (Tamins), Wilhelm, Zindel